

Zur Zielsetzung der Lehr-Lernangebote

„Interkulturelle Kompetenzen“ sind in aller Munde und gelten als Fähigkeiten, über die jedes Mitglied einer modernen Gesellschaft verfügen sollte. Doch wo „Kultur“ lebhaft ist und stetig Veränderungen und Einflüssen unterliegt, verändern sich auch die Perspektiven darauf, was interkulturellen Kompetenzen ausmacht.

Die Angebotspalette zur interkulturellen Kompetenzentwicklung, die im Rahmen des IGEL-Projekts entwickelt und ausgebracht wird, umfasst mehrere Formate. Im Einzelnen suchen die Events Unterschiedliches erkenn- und erfahrbar werden zu lassen, aber alle arbeiten dem gemeinsamen Ziel zu, ein interkulturelles Verständnis so weit auszubauen, dass man sich in komplexen Situationen kundig bewegen kann und Missverständnisse in der Kommunikation oder irritierende Interaktionen verringert werden. Das Angebot sucht einen Beitrag dazu zu leisten, dass alle, die an der Hochschule arbeiten oder studieren und zukünftig als Pädagog*innen kundig mit Verschiedenheit umgehen und (Hoch)schule sensibel für differente Lebens- und Studierbedingungen gestalten können.

Das Angebot adressiert in der Regel alle Mitglieder der Pädagogischen Hochschule aus Verwaltung und Lehre, Dozierende und Teilnehmer*innen der Kurse der Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung (AWW) und Alumni und Freunde der Hochschule. Auch Studierende und Mitglieder der Nachbarhochschulen sind herzlich eingeladen.

Da die Pädagogische Hochschule Weingarten Mitglied im Hochschuldidaktikzentrum Baden-Württemberg (HDZ) ist, sind ein paar wenige Angebote diesem Adressat*innenkreis vorbehalten und stehen auch den Lehrenden anderen Universitäten und Pädagogischen Hochschulen in Baden-Württemberg offen.

Methodisch ist das hochschuldidaktische Angebot des IGEL-Projekts bewusst vielfältig konzipiert und internationale Studierende des Projekts wirken an den Programmpunkten mit. Die einzelnen Termine erstrecken sich über ein Jahr (November 2020 - November 2021) und bieten kurze Aktivitäten am Mittag, Vorträge am Abend sowie mehrstündige Methodenworkshops.

Nachfolgend sind die Angebote ausführlich und in zeitlicher Reihenfolge vorgestellt. Bei Rückfragen zum Programm wenden Sie sich bitte an IGEL-Mitarbeiter Frederik Kowalik frederik.kowalik@ph-weingarten.de, bei Fragen zum IGEL-Projekt bitte an IGEL-Mitarbeiterin Anika Schneider igel@ph-weingarten.de, bei Fragen zur Anerkennung im Rahmen der Hochschuldidaktik bitte an Frau Dr. Kristin Rheinwald rheinwald@vw.ph-weingarten.de.

2. Denken und Sprache – Sprachsensibel lernen und lehren

(Vortrag am Abend) (HDW)

Termin: 11.11.20 von 18.00-19.30 Uhr online über BigBlueButton

Beschreibung: Internationale Studierende müssen im Studium doppelte Sprachhürden überwinden. Sie müssen eine kritische Schwelle an Sprachkompetenz in der deutschen Alltagssprache überwinden und gleichzeitig im Studium Bildungssprache lernen und nutzen. Im Online-Seminar wird der Zusammenhang zwischen Denken und Sprache thematisiert, an Beispielen werden sprachliche und fachliche Verstehenshürden und Wege zur Überwindung derselben gezeigt. Der Wortschatzerweiterung von konkreten zu abstrakten Begriffen kommt im Studium eine besondere Bedeutung zu. Hierzu werden im Online-Seminar Vorschläge unterbreitet und es werden Strategien zum Lesen und Schreiben für DaZ-Studierende empfohlen.

Externer Referent: Herr Prof. Josef Leisen ist ein ausgewählter Experte für den sprachsensiblen Fachunterricht. Er war tätig als Leiter des Studienseminars für das Lehramt an Gymnasien in Koblenz und Professor für Didaktik der Physik an der Universität Mainz. Prof. Leisen ist Herausgeber des Methoden-Handbuchs zum Deutschsprachigen Fachunterricht und Autor vieler Beiträge zum Thema Fach und Sprache, Verstehen und Verfassen von Sachtexten und zum bilingualen Fachunterricht in deutscher Sprache. Er ist als Vortragender und Fortbildner tätig. Weitere Informationen unter: <http://www.josefleisen.de>

Moderation: IGEL-Teammitglied Irina Wöhler

Methoden: Impulsreferat, Diskussion

Adressat*innen: Hochschullehrende, Dozierende und Teilnehmer*innen der AWW, Studierende im Praktikum, Verwaltungsmitglieder, die im Rahmen ihrer Arbeit Informationsmaterial für internationale Studierende erstellen

Anmeldung: Die Plätze sind begrenzt. Wir bitten um Anmeldung unter: frederik.kowalik@ph-weingarten.de unter Angabe des Vortragstitels, Ihres Namens und Ihrer Institution. Ihnen wird dann der Link zugeschickt.

Anmeldeschluss: 05.11.2020

3. Wir sind Kultur...

(Vortrag am Abend)

Termin: 10.12.2020 von 18.00-19.30 Uhr über Zoom

Beschreibung: Die Fragen “Was ist Kultur?” und „Wie ‚geht‘ interkulturelle Kompetenz?“ versuchen sich komplexen Situationen zu nähern und werden heftig diskutiert. Wir wollen uns niedrigschwellig dem Thema nähern, indem IGEL-Teammitglieder und Kollegen über Mini-Inputs Überlegungen einbringen, welche Perspektive sie aus ihrem Arbeitszusammenhang hilfreich zum Füllen der Idee interkultureller Kompetenz finden. Dabei zeigen sich verschiedene Rahmungen von Kultur und Relationen von Kulturen und die differenten Ideen von inter-/trans-/hyperkulturell kommen zur Sprache. Auch wird danach gesucht, wo weitere Ideen für eine gelingende interkulturelle Kommunikation herkommen können? Durch 10-Minuten- Vorträge verschiedener Redner*innen werden verschiedene Perspektiven aufgeschlagen, an die sich der Austausch aller anschließt und miteinander die Reichweite und der praktische Nutzen der Zugänge diskutiert wird.

Redner*innen: IGEL-Teammitglieder, Prof. Dr. Gregor Lang-Wojtasik

Moderation: Prof. Dr. Katja Kansteiner

Methoden: Mini-Inputs, die der Idee der TED Talks, verschiedene Einlassungen zu einem Thema in Kurzvorträgen anzubieten, folgen.

Adressat*innen: Studierende, Hochschullehrende, Verwaltungsmitglieder, Dozierende und Teilnehmer*innen der AWW, Alumni und Freunde der PH

Anmeldung: Wir bitten um Anmeldung unter: frederik.kowalik@ph-weingarten.de unter Angabe des Vortragstitels, Ihres Namens und Ihrer Institution. Ihnen wird dann der Link zugeschickt.

Anmeldeschluss: 03.12.2020

4. „Mitte der Gesellschaft“ – Ein interaktives Mitmach-Angebot

(Aktivität am Mittag)

Termin: 19.01.2021 von 13:10-14:05 Uhr online über Zoom

Beschreibung: Für einen kurzen Moment schlüpfen Sie in das Leben eines anderen Menschen. Leitfragen lenken Sie in Richtung „Mitte unserer Gesellschaft“. Werden Sie in der „Mitte der Gesellschaft“ ankommen?

Der Wechsel der Perspektive und die damit einhergehende Reflexion sind die Basis einer Sensibilisierung für die situativen Gegebenheiten und Lebensrealitäten, die eine echte Teilhabe an der Gesellschaft behindern bzw. fördern können, und bilden einen wichtigen Teil der persönlichen interkulturellen Kompetenz. Diese Übung lädt Teilnehmer*innen ein, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich die oftmals versteckten Hürden in Deutschland bewusst zu machen.

Moderation: IGEL-Mitglied Dr. Bettina Kumpfert-Moore

Methoden: Leitfragengestützte Reflexionsübung über Zoom

Adressat*innen: Hochschullehrende, Verwaltungsmitglieder, Dozierende und Teilnehmer*innen der AWW, Studierende, Alumni und Freunde der PHW

Anmeldung: Die Plätze sind begrenzt. Wir bitten um Anmeldung unter: frederik.kowalik@ph-weingarten.de unter Angabe des Vortragstitels, Ihres Namens und Ihrer Institution. Ihnen werden dann der Link und die Anleitung zugeschickt.

Anmeldeschluss: 14.01.2021

5. "Cultural Hacking: Die Dekodierung des Alltäglichen"

(Aktivität am Mittag)

Termin: 20.05.21 von 13.10-14.05 Uhr, Treffpunkt vor dem Haupteingang des NZ der PH Weingarten

Beschreibung: Unter Cultural Hacking versteht man intentionale, mitunter nur kleine Maßnahmen der Veränderung alltäglicher Symbole jeglicher Art. Diese Veränderungen, z.B. an einem Schild für eine Fußgängerzone, sollen die Rezeption der eigenen kulturellen Prägung und Identität kurz auf den Kopf stellen und zum Nachdenken anregen. Cultural Hacking ist eine Methode der Dekonstruktion, die die TN*innen kennenlernen und entlang von Vorhandenem auf dem PH Campus ausprobieren sollen. Dabei fließen Aspekte von Street Art und direkt erlebter eigener Kreativität ein. Diese visuelle Verfremdung kulturell etablierter Zeichen und die dadurch entstehende Irritation hält uns einen Spiegel vor Augen, mit welchem zum Teil festgefahrenen Bildern wir operieren. Der PH Campus ist dabei das Labor, in dem experimentiert werden darf, ohne dabei mutwillig in Räume anderer einzugreifen. Ziel ist u.a. die Sensibilisierung durch Aktivitäten mit visuellen Humor und Kreativität. Durch diese universelle Sprache erleben die Teilnehmer*innen stereotype Vorstellungen "Warum hacke ich etwas und wie wirken Hacks anderer auf mich?"

Moderation: IGEL-Teammitglied Frederik Kowalik

Methoden: Präsentation von Bildbeispielen, Erprobung in Partnerarbeit, Präsentation persönlicher Beobachtungspunkte

Adressat*innen: Hochschullehrende, Verwaltungsmitglieder, Studierende, Dozierende und Teilnehmer*innen der AWW, Alumni und Freunde der PHW

Anmeldung: Wir bitten um Anmeldung unter: frederik.kowalik@ph-weingarten.de unter Angabe des Vortragstitels, Ihres Namens und Ihrer Institution.

Anmeldeschluss: 16.05.2021

6. Tools zur interkulturellen Standortbestimmung und Selbstanalyse

(Methodenworkshop, 4 UE) (HDW/HDZ)

Termin: 25.06. 21 von 13.15-16.30 Uhr, Präsenz an der PH Weingarten

Beschreibung: Sie arbeiten in der interkulturellen Umgebung oder müssen sich in einer neuen kulturellen Umgebung beweisen. Sie haben bereits die ersten Kulturkonzepte und Kulturtheorien kennengelernt und würden gerne erfahren, wie man diese als Instrumente zur Analyse gelingender interkultureller Interaktionen nutzen kann. In dieser Veranstaltung erfahren Sie durch Inputs und Erprobung, was man tun kann, um interkulturelle Situationen genauer wahrzunehmen, mit welchem methodischen Vorgehen man die kulturellen Besonderheiten erkunden und erfassen kann, und wie man sich selbst reguliert, um interkulturelle Kompetenz zu steigern.

Am Ende des Workshops verfügen Sie über eine Toolbox mit Methoden und Techniken für die Arbeit in der interkulturellen Umgebung, gewinnen neue Erkenntnisse aus der Standortbestimmung zu eigenen Werten und Einstellungen und kennen die Selbstmanagementtechnik um Ihre interkulturelle Kompetenz selbstständig zu steigern.

Übungsleitung: IGEL-Team

Methoden: Impulsreferat, Diskussion, Einzel- und Gruppenübungen, Erfahrungsaustausch

Adressat*innen: Hochschullehrende BW (HDW/HDZ), Dozent*innen der AWW

Anmeldung: Die Plätze sind begrenzt. Wir bitten um Anmeldung unter: frederik.kowalik@ph-weingarten.de unter Angabe des Vortragstitels, Ihres Namens und Ihrer Institution. Ihnen wird dann noch die Rauminformation zugeschickt.

Anmeldeschluss: 19.06.2021

7. „Meet, eat, play & learn“ – A Multilingual Get Together

(Aktivität am Mittag)

Termin: 13.07.2021 von 13:10-14:05 Uhr Präsenz an der PH Weingarten

Beschreibung: Vertiefen Sie Ihr Wissen zu Kulturen und Sprachen, haben Sie Mut zu eigenen „Fremdsprachversuchen“ und nehmen Sie teil an einem mittäglichen Miteinander. In einer ungezwungenen Lunch-Atmosphäre laden wir Sie ein zu einem multilingualen Austausch zu Sprache und Kultur mit verschiedenen eher spielerischen Aktivitäten. Tauchen Sie ein in die interkulturelle Kommunikation ohne Deutsch und erleben Sie die Höhen und Tiefen der nicht-muttersprachlichen Kommunikation. Lernen Sie dabei auch Wörter einer neuen Sprache kennen. Ob Verschriftlichung, Sprichwörter, Direktheit oder Namenkunde - jede Sprache hat ihre eigenen Besonderheiten und Konventionen, die Auskunft geben über kulturelle Werte und Normen. Testen und erweitern Sie dazu Ihr interkulturelles Wissen über ein Quiz-Arrangement.

Das Ziel dieses Mitmach-Angebotes liegt in der Wissenserweiterung zu Aspekten interkultureller Kommunikation sowie in der Sensibilisierung für die sprachlichen Herausforderungen internationaler Studierender.

Moderation: IGEL-Team und IGEL-Teilnehmer*innen

Methoden: Wissens-Quiz in Fremdsprachen, Expert*innen-Rollentausch

Adressat*innen: Hochschullehrende, Studierende, Verwaltungsmitglieder, Dozierende und Teilnehmer*innen der AWW, Alumni und Freunde der PHW

Anmeldung: Wir bitten um Anmeldung unter: frederik.kowalik@ph-weingarten.de unter Angabe des Vortragstitels, Ihres Namens und Ihrer Institution. Ihnen wird dann noch die Rauminformation zugeschickt.

Anmeldeschluss: 09.07.2021

8. An der Uni hilft: اقرأ Erkundung verschiedener ‚Kulturen‘ des Studierens (Vortrag am Abend)

Termin: 27.10 2021 von 18:00-19:30 Uhr, Präsenz an der PH Weingarten

Beschreibung: Nach einem gemeinsamen Start über einen Impulsvortrag erkunden Sie nach eigenem Interesse und Tempo eine von IGEL-Teilnehmer*innen gestaltete Ausstellung. Die IGEL-Student*innen teilen Erfahrungen aus ihren Erststudien mit und sie gewähren unter anderem Einblicke in den Alltag an verschiedenen Hochschulen wie z.B. Syriens, des Irans oder der Türkei. Durch Poster und im Gespräch lernen Sie verschiedene Kulturen wissenschaftlichen Arbeitens, Lehren und Lernens an Hochschulen der Herkunftsländer kennen. Leitfragen durch die Moderation regen dabei zum gemeinsamen Reflektieren der jeweils gewohnten Praxis an.

Ein kleines internationales Buffet begleitet – wortwörtlich – den Blick über den Tellerrand.

Externe/r Referent*in: N.N.

Moderation: IGEL-Team und IGEL-Teilnehmer*innen

Methoden: Impulsvortrag, Posterausstellung, leitfragengestützte Reflexion,

Adressat*innen: Hochschullehrende, Studierende, Verwaltungsmitglieder, Dozierende und Teilnehmer*innen der AWW, Alumni und Freunde der PHW

Anmeldung: Wir bitten um Anmeldung unter: frederik.kowalik@ph-weingarten.de unter Angabe des Vortragstitels, Ihres Namens und Ihrer Institution. Ihnen wird dann noch die Rauminformation zugeschickt.

Anmeldeschluss: 11.10.2021

9. Debattierkultur: “Let’s agree to disagree.”

(Methodenworkshop, 4 UE) (HDW/HDZ)

Termin: 12.11.2021 von 13.15-16.30 Uhr in Präsenz an der PH Weingarten

Beschreibung: Im Thesenpapier “Zusammenhalt durch Vielfalt” des deutschen Kulturrats wird dieser Ansatz wie folgt beschrieben: *“Demokratische Debatten- und Streitkultur stärkt die Meinungsbildung in einer pluralistischen Gesellschaft. Eine demokratische Debatten- und Streitkultur trägt zur Entwicklung individueller und gesellschaftlicher Positionen bei. Kontroversen, die durch Zuhören und konstruktive Auseinandersetzung geprägt sind, leisten einen wichtigen Beitrag für das Zusammenleben. Konstruktive Aushandlungsprozesse setzen Kompromissfähigkeit voraus. Sie sind das Gegenteil von Populismus, dessen Vertreterinnen und Vertreter nur die eigene Ansicht gelten lassen[...].”*¹

Vor diesem Hintergrund dient die Veranstaltung dazu, diese Gegenimpulse selber zu erleben und in kultivierter Form mitzugestalten. Durch Übungen in Debattierschritten werden Sie dazu angeleitet und lernen methodische Möglichkeiten kennen, die auch in Seminaren oder schulischem Unterricht genutzt werden können. Sie sind orientiert an den Formaten “Tübinger Debatte” und „Jugend debattiert“.

Moderation: IGEL-Team und IGEL-Teilnehmer*innen

Methoden: Plenumseinführung, Debattengruppe mit Moderation

Adressat*innen: Hochschullehrende BW (HDW/HDZ), Dozierende der AWW

Anmeldung: Die Plätze sind begrenzt. Wir bitten um Anmeldung unter: frederik.kowalik@ph-weingarten.de unter Angabe des Vortragstitels, Ihres Namens und Ihrer Institution. Ihnen wird dann noch die Rauminformation zugeschickt.

Anmeldeschluss: 07.11.2021

¹Initiative kulturelle Integration (2017). *Zusammenhalt in Vielfalt 15 Thesen zu kultureller Integration und Zusammenhalt*. https://www.kulturelle-integration.de/wp-content/uploads/2019/06/Thesen-IKI_deutsch_neu.pdf (01.11.2020)